

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Freitag, 19. Februar 2016 11:53
An: [REDACTED] Politische Anfragen
Cc: Röseler, Raimund; Lutz, Dr. Peter; Vorzimmer EDBA
Betreff: WG: +++ Frist: morgen, 19.02., 12 Uhr_ schriftl. Fragen 2/112+2/113; Abg. Dr. Gerhard Schick, B90/GR

Hallo,

anbei die Vorschläge von BA für die Anfrage von Herrn Schick, wir haben lediglich den gelb unterlegten Satz geändert.

Viele Grüße

[REDACTED]

Antwortentwürfe für BA

Frage 1:

Die folgenden Angaben enthalten Informationen im Sinne des § 9 KWG.

Erstmals Kenntnis von einem Bezug zwischen der Maple Bank GmbH und Cum-Ex-Geschäften erlangt hat die BaFin im Jahr 2011. Die Bank ging nach eigenen Angaben damals von einem zu Recht bestehenden Steuererstattungsanspruch aus.

Im April 2015 erhielt die BaFin die Nachricht, dass die Maple Bank GmbH die zwischenzeitlich gegen Rückforderungen der Finanzbehörden eingelegten Einsprüche aus Reputationsgründen zurückgenommen habe.

Ende September 2015 erfuhr die BaFin aus der Presse von staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen. Die Geschäftsleitung der Maple Bank GmbH wurde daraufhin Anfang Oktober aufgefordert, ein Konzept einzureichen, aus dem hervorgeht, wie das Institut die mögliche Steuernachzahlung leisten werde. Die genaue Höhe der Rückforderungsanspruchs der Finanzbehörden war zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt und wurde erst ermittelt, wobei die Bank hierzu externen Rat einholte. Der Bank wurde ein tägliches Liquiditätsreporting auferlegt.

[REDACTED]

Ende Oktober wurde das Institut zu einem beabsichtigten Dividendenzahlungs- und Boniverbot angehört, jedoch war die Höhe der notwendigen Rückstellungsbildung nach wie vor unbekannt. Ende Januar 2016 zeichnete sich ab, dass mit einer erheblichen Rückstellung zu rechnen war, die für die Bank ernste Solvenzprobleme bedeuten würde. Unmittelbar darauf wurden Ende Januar verschiedene Sicherungsmaßnahmen gemäß §§ 45 und 45 c KWG eingeleitet.

Bis Anfang Februar 2016 hatten die Jahresabschlussprüfer keine Anzeige der drohenden Bestandsgefährdung abgegeben. Nach einem entsprechendem Hinweis durch die BaFin erfolgte diese am 03.02.2016. Das Moratorium und die Stellung des Insolvenzantrags durch die BaFin erfolgten dann ab dem Wochenende der 5. KW 2016.

Frage 2:

